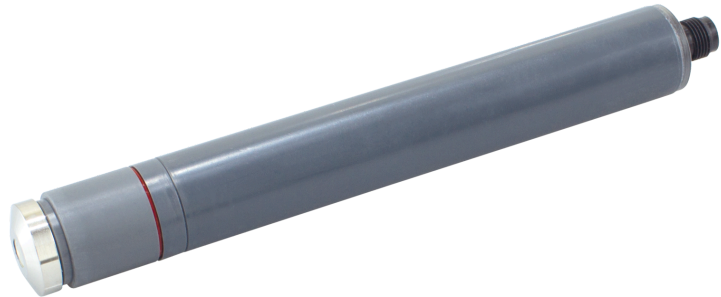


Chlordioxid

90SX20000



Der digitale Chlordioxid Sensor aus der Produktreihe eCHEM-Sensoren ist ein elektrochemischer Sensor zur Messung der Chlordioxidkonzentration in Wasser. Der Anwendungsbereich des Sensors erstreckt sich dabei auf fast alle Wasserqualitäten und Aufbereitungen (z.B. Flaschenwaschmaschine, CIP-Anlage, Rinser). Auch der Einsatz in Meerwasser ist möglich.

Durch ein spezielles Membransystem ist der Sensor besonders robust gegenüber Chemikalien und Tensiden.

Vorteile

- Tenside werden teilweise toleriert
- Abrasive Partikel werden toleriert
- Höhere Temperaturen sind möglich

Anwendungen

- Alle Arten der Wasseraufbereitung

Technische Spezifikationen

Messtechnik	Membranbedecktes, amperometrisches 2-Elektrodensystem		
Messprinzip	Amperometrie		
Parameter	Chlordioxid		
Messbereich	0...2 mg/L, 0...20 mg/L		
Genauigkeit	Messbereich 2 mg/L:	bei 0,4 mg/L < 1 %	bei 1,6 mg/L < 1 %
	Messbereich 20 mg/L:	bei 1,5 mg/L < 0,1 %	
Ansprechzeit	T90: ca. 1 min		
Einlaufzeit	Bei Erstinbetriebnahme ca. 2 h		
Drift	ca. -1 % pro Monat		

Chlordioxid

Temperaturkompensation	Automatisch, durch integrierten Temperaturfühler; Temperatursprünge sind zu vermeiden	
Gehäusematerial	Mikroporöse hydrophile Membran, PVC-U, Edelstahl 1.4571	
Abmessungen (Lx Ø)	~ 205 mm x 25 mm	~ 8.1" x 1"
Schnittstelle	RS-485, Modbus RTU	
Stromversorgung	9 – 30 VDC, max. 56mA	
Anschluss	8pol. M12-Stecker	
Wartungsintervall	Kontrolle Messsignal: typisch einmal pro Woche Membrankappenwechsel & Elektrolytwechsel: abhängig von der Anwendung	
Systemkompatibilität	Modbus RTU	
Garantie	1 Jahr (EU&US: 2 Jahre) auf Elektronik; Verschleißteile sind von der Garantie ausgenommen	
Prozessdruck: Betrieb mit Sicherung	1 bar*	14.5 psi*
Kalibriermethode	Chlorbestimmung mit DPD-1-Methode	

*Keine Druckstöße und/oder Schwingungen

Prozesstemperatur	0...+50 °C*	~ +32... +122 °F*
Durchflussmenge	Ca. 15...30L/h in FLC-3, geringe Durchflussabhängigkeit ist vorhanden	
pH-Bereich	pH 1 ... pH 12, verringerte pH-Wert-Abhängigkeit	
Leitfähigkeit	10 µS/cm...50 mS/cm (Meerwasser)	
Quereinflüsse	Cl ₂ stört nicht; O ₃ : Faktor 25	

*keine Eiskristalle im Messwasser